

Empfehlungen für S.L.A.A.-Sprecher

für Infomeetings und anderen öffentlichen Veranstaltungen

Diese dir vorliegenden Anregungen sind Empfehlungen, die helfen sollen die Botschaft von S.L.A.A. an Sex-und Liebessüchtige weiterzugeben und gleichzeitig deine persönliche Anonymität gegenüber Presse, Rundfunk, Film und Fernsehen sowie anderen öffentliche Medien zu wahren.

Allgemeine Grundlagen

Wir sind noch eine relativ junge Gemeinschaft und haben bisher noch wenig eigene Erfahrung mit dem Thema Öffentlichkeitsarbeit. Deswegen orientieren wir uns besonders auch an den Empfehlungen der Anonymen Alkoholikern (AA), bis wir mehr eigene schriftliche Erfahrungsberichte haben. Aber es gibt auch schon S.L.A.A.-Literatur zu diesem Thema:

- S.L.A.A.-Buch (besonders Kapitel 6 und 7)
- 12 Schritte und vor allem auch die 12 Traditionen von S.L.A.A.
- 12 empfohlenen Richtlinien für den Umgang mit Medien und Öffentlichkeitsarbeit (S.L.A.A.-Buch, S. 189 f)
- Hinweise für Öffentlichkeitsarbeit für S.L.A.A.-Gruppen (siehe Literaturliste)
- Die S.L.A.A.-Gruppe (siehe Literaturliste)

Darüber hinaus gib es von den AAs ein hervorragendes und umfangreiches

Handbuch für Öffentlichkeitsarbeit (zu beziehen über den Literaturversand der AA in München) und das „grüne Buch“ 12 Schritte und 12 Traditionen, wo die Entstehung der Traditionen erklärt werden.

Bitte setze dich mit dieser Literatur auseinander und prüfe in wie weit du bereit bist von diesen schriftlichen Erfahrungen zu lernen.

Medien-und Öffentlichkeitsarbeitsteam (MAT)

Das Medien-und Öffentlichkeitsarbeitsteam (MAT) der deutschsprachigen S.L.A.A.-Gemeinschaft organisiert und koordiniert überregionale Öffentlichkeitsarbeit. Was „überregional“ bedeutet wird im Punkt 10, der 12 empfohlenen Richtlinien (S.L.A.A.-Buch S. 191) skizziert: „Die angemessene Ebene bei der Befragung des ‚Gruppengewissens‘ im Fall von Medien-und Öffentlichkeitsarbeit ist die Ebene, die die geographische Gegend von S.L.A.A. vertritt, auf die sich eine mögliche Veröffentlichung auswirken, oder davon betroffen werden könnte...“. Überregional ist somit alles, was mehr als den Einzugsbereich der lokalen S.L.A.A.-Gruppe betrifft und dort sollte ein größeres Gruppengewissen zugezogen werden. In der Regel ist das das Team für Öffentlichkeitsarbeit der deutschsprachigen S.L.A.A.-Gemeinschaft. Die Mitglieder des MATs sind von den Delegierten der einzelnen deutschsprachigen S.L.A.A.-Gruppen auf dem Intergruppenarbeitsmeeting (IG-A) gewählte Vertrauensleute. Sie kennen die S.L.A.A.-Gemeinschaft auf lokaler wie überregionaler Ebene und sind schon mindesten 3 Monate von ihren sex-und liebessüchtigen Grundverhaltensmustern abstinent. Meist sind sie bereit für 1-2 Jahre ihre Erfahrung, Kraft und Hoffnung der Intergruppe (IG) zur Verfügung zu stellen, so dass wir denen die Hand reichen können, die noch an der Sex-und Liebessucht leiden. Ihre Aufgabe ist es Kontakte zu Kliniken oder anderen Multiplikatoren herzustellen und zu pflegen, und öffentliche S.L.A.A.-Infomeetings zu organisieren. Sie bearbeiten Anfragen von überregionalen Zeitungen, Radiosendern sowie Film und Fernsehen. Natürlich gilt auch hier unsere 11. Tradition, dass sich unsere Beziehung zur Öffentlichkeit mehr auf Anziehung als auf Werbung stützt. Sie begleiten gegebenenfalls die ausgewählten Sprecher/innen, leiten z.B. das Infomeeting oder klären ab, wie die Anonymität der Sprecher/innen gewährleistet werden kann.

Sprecher für die deutschsprachige S.L.A.A.-Gemeinschaft

Wenn du dir überlegst oder dich bereits entschlossen hast, dich als Sprecher für zur Verfügung zu stellen, dann setze dich mit dem MAT in Verbindung. Von dort wirst du weitere Informationen erhalten und bei einer Anfrage gegebenenfalls zu einer Informationsveranstaltung eingeladen werden. Es liegt an dir dich zu prüfen, ob du bereit bist der jeweiligen Anfrage nachzukommen oder sie abzulehnen. Du muss für diese Aufgabe nicht von der IG gewählt werden, noch musst du die S.L.A.A.-Gemeinschaft in ihrer Ganzheit kennen. Es ist wichtig Genesung von der Sex-und Liebessucht gefunden zu haben und bereit zu sein im 12. Schritt zu arbeiten.

Empfohlene Voraussetzungen: Um als Sprecher für die deutschsprachige IG zu dienen solltest du zumindest 3 Monate von deinen sex-und liebensüchtigen Grundverhaltensmuster abstinent sein und bereit sein von deiner Erfahrung, Kraft und Hoffnung über Sucht *und* Genesung zu sprechen.

Deine Lebensgeschichte Folgende drei einfachen Gedanken können dir vielleicht helfen, wenn du dich darauf vorbereitest deine Lebensgeschichte zu erzählen: „Was war? -Was ist passiert? -Und wie ist es heute?“ Des weiteren kann es hilfreich sein von deinem Tiefpunkt und deiner Kapitulation vor der Sex-und Liebensucht zu berichten, dein süchtiges Grundverhaltensmuster zu beschreiben und erzählen wie du es geschafft hast davon jeden Tag wieder neu abstinent zu bleiben und durch den Entzug gegangen bist. Du kannst berichten, wie dir die *Gemeinschaft* und die *12 Schritte* von S.L.A.A. geholfen haben Nüchternheit zu erfahren und wie dein Leben heute aussieht.

Anonymität Um deine persönliche Anonymität zu gewährleisten empfehlen wir dir nicht unbedingt in deiner Heimatstadt als Sprecher zu dienen. Es kann leicht dazu führen, dass du oder andere Mitglieder deiner lokalen Gruppe oder die S.L.A.A. als Ganzes dadurch Schaden erleiden. Bei Medienarbeit an einem auswärtigen Ort ist aber auch darauf zu achten, dass du deine *und* die Anonymität anderer S.L.A.A.-Mitglieder mit besonderer Sorgfalt schützt. Manchmal kann es sogar notwendig sein ein Vornamenpseudonym zu verwenden, durch ein tontechnisches Hilfsmittel deine Stimme zu verändern oder dich z.B. nur von hinten filmen zu lassen. Das MAT berät und unterstützt dich gerne bei solchen Fragen.

Aufwandsentschädigung Für die Arbeit im Sinne des 12. Schrittes (die S.L.A.A.-Botschaft weitergeben) gibt es keine Bezahlung. Gegebenenfalls können aber, wenn du im Auftrag der deutschsprachigen IG Medienarbeit leistest, z.B. die Fahrtkosten ersetzt werden. Wenn du das willst, solltest du es unbedingt vorher abklären. Wende dich hier bitte an das MAT.

Fragen?

Wenn du Fragen hast, dann wende dich an das MAT. Du erreichst uns über das Dienstbüro der deutschsprachigen IG.

Adresse

The Augustine Fellowship e.V.
Postfach 55 04 45
D-60403 Frankfurt

Tel.: +49 (0)69 – 67 83 09 05 (Mailbox. Wir rufen zurück.)
Email: medienarbeit@slaa.de
Internet: www.slaa.de